

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
 Bezugspreis: für einen Monat RM. 1.33 für Selbstabholer, frei Haus RM. 1.50.
 Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
 und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10.
 In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen
 Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20,
 die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
 Rpfg. 60 u. 80, Finanz-, Vermögens- u. ausserordentliche Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u.
 RM. 1.—. Für Anzeigen an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine
 Gebühr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
 Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 280.

Donnerstag, 6. Oktober 1932.

66. Jahrgang.

Behaglich, sicher, billig reist der Ausländer in Deutschland

Schreibt ein amerikanischer Zeitungsman.

Der Herausgeber der „Columbia Rundfunkzeitung“ Kaltenborn, der drei Jahrzehnte lang Mitglied der Leitung des Brooklyn „Daily Eagle“ war, hat kürzlich eine Reise durch Europa im Auftrag der „Columbia Rundfunkgesellschaft“ unternommen; in Berlin wurde er auch von Reichskanzler Papen empfangen. Er gilt als scharfer Beobachter europäischer Verhältnisse und guter Kenner Deutschlands, er schreibt, Deutschland sei trotz politischer Unstetigkeit, vom Standpunkt des Touristen gesehen, gegenwärtig weit ruhiger und behaglicher als zu irgendeiner Zeit in der Vergangenheit.

In seinem Bericht über seinen Besuch in Deutschland bezeichnet Herr Kaltenborn die Befürchtungen der Touristen als „unsinnig“, dass die gegenwärtige politische Lage Deutschlands für die Behaglichkeit und Sicherheit der Touristen Schwierigkeiten mit sich brächte. Das Leben in Deutschland wickelte sich weit ruhiger ab als in irgendeiner der grossen amerikanischen Städte, wo Zusammenstöße mit der Polizei viel häufiger sind. „Es ist geradezu lächerlich“, wenn der einzelne Tourist irgendwelche politische Störungen fürchtet“, bemerkt er, „überhaupt können solche politische Störungen Fernreisende keinesfalls berühren. In der Nachkriegszeit Deutschlands ist kein einziger Fall der Verletzung eines ausländischen Besuchers zu verzeichnen gewesen.“

Herr Kaltenborn führte weiter aus, dass die Kosten des Lebensunterhaltes in Deutschland weitaus stärker zurückgegangen sind als es je in Frankreich oder Italien in den letzten Jahren der Fall war, und er glaubt, dass den ausländischen Besuchern in Deutschland niemals mehr Vorzüge gerade augenblicklich geboten werden.

Aus dem Kurhaus.

Auf den „Wilhelm-Busch-Abend“

Auf den Donnerstag 20 Uhr im kleinen Saale sei noch besonders hingewiesen. Der Ruf des Vorgesetzten, Hans Balzer, bürgt für eine wertvolle und reichhaltige Veranstaltung, die durch das 100jährige Jubiläum in diesem Jahre eine besondere Reize erhält. Auch derjenige, der seinen Besuch nicht, kann an diesem Abend Überraschungen erleben, denn Hans Balzer ist dafür bekannt, dass er gerade in den versteckteren Winkeln von Buschs Schaffenskammern Bescheid weiss und gern kleine Kostlichkeiten daraus hervorbringt.

Schlager-Abend.

Eine Veranstaltung, die ihre Zugkraft sicherlich nicht verfehlen wird, ist der für morgen Freitag 8 Uhr angekündigte „Tonfilm- und Operetten-Schlager-Abend“. Derselbe wird ausgeführt von dem Künstlerensemble des Kurorchesters unter Leitung des Kammermusiker Willy Reich. Das Programm ist reichhaltig zusammengestellt und bringt alle die beliebtesten Tonfilm- und Operettenschlager, die aus Kino und Theater bekannt sind. Zur solistischen Mitwirkung hat die Kurverwaltung das beliebte Mitglied des Nassauischen Landestheaters, Opernsänger Josef Wesseler (Tenor) verpflichtet. Die Eintrittspreise sind populär gehalten, um jedem den Besuch des Abends zu ermöglichen.

Der Gesellschaftsspaaziergang

Morgen Freitag führt zum Panoramaweg, Treffpunkt 8.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

In dem Symphoniekonzert

Am Samstag aus Anlass der 60-Jahr-Feier des Wiesbadener Volksbildungsvereins, bringt Kapellmeister Albert v. Beethoven: Ouvertüre Nr. 3 C-Dur (Leonoren-Ouvertüre); W. A. Mozart: Konzert für Flöte in G-Dur (Franz Danneberg); J. Brahms: Symphonie Nr. 1 C-Moll.

Gesellschafts-Abend.

Am Samstag findet ab 21 Uhr im kleinen Saale ein Gesellschafts-Abend des „Wiesbadener Reit- und Fahrklubs“ statt. Gäste sind nach Eintragung in die Klubliste (Weinsalon) willkommen.

Theater und Kunst.

Violin-Abend im Kurhaus.

Im kleinen Saale des Kurhauses gab am Dienstag eine junge Violinistin — Trude Armbruster-Blecher — einen eigenen Violin-Abend. In ihren Darbietungen, die alle einen mittleren Grad von technischen Schwierigkeiten nicht überschritten, erwies sie sich als freundliches, entwicklungsfähiges Geigentalent, das Griffbrett und Bogen bereits mit bemerkenswerter Sicherheit beherrscht. Und auch in musikalischer Beziehung gab sich in ihren Vorträgen Natürlichkeit des Ausdrucks und wohltemperierte Wärme des Gefühls kund. Der Gesamteindruck, den Trude Armbruster-Blecher hinterliess, war ein recht günstiger. Kleine Unebenheiten, die ihn trübten, waren wohl nur einer begreiflichen Aufregung zuzuschreiben.

Das Programm begann mit Beethovens F-Dur-Romance, die mit höchster Kunstweise vorgetragen sein will und selbst in den Nebengedanken, wie z. B. in dem gebrochenen C-Dur-Akkord, der zur Wiederholung des ersten Themas zurückführt, keine gedankenlose Behandlung verträgt. Die Künstlerin entwickelte im Vortrag der Romance viel musikalischen Geschmack und nahm Gelegenheit, in der Kantilene ihre breite, warme Tongebung besonders zu entfalten. Den weiteren Raum des Programms füllten die bekannte, Bachschen Geist atmende Arie von Reger, ein zierlicher, formschöner und melodischer Ländler von Strässer, zwei klangkoloristisch reizvolle Stücke von dem Spanier de Falla („Asturiana“ und „Jota“) und zum Schluss ein ziemlich belangloser Czaras von Monti. Auch diese Kompositionen gefielen der Zuhörerschaft, die es an Beifall und Blumen nicht fehlen liess. Erheblichen Anteil am Erfolg hatte am Flügel Hans Klugmann aus Elberfeld für spielsichere, feinfühliges Begleitung. fz.

— **Konzert im Verein der Künstler und Kunstfreunde.** Am ersten Abend des acht Konzerte umfassenden Zyklus, in dem auserlesene Solisten und Kammermusikvereinigungen auftreten, spielt Walter Giesecking. Das Konzert findet am Dienstag, den 11. Oktober, im Kasino statt. Karten für Nichtmitglieder bei Moritz & Münzel, Wilhelmstrasse 58, Stöppler, Rheinstrasse 41 und an der Abendkasse.

Aus Wiesbaden.

— **Nachtrag zum Bunten Abend.** Durch ein Versehen ist im gestrigen Bericht über den Bunten Abend im Kleinen Haus der Satz ausgefallen, der von der temperamentvollen und schmissigen musikalischen Leitung durch Kapellmeister Elmendorff und seiner wie dem Herrn Willy Krauss vornehmer Begleitung am Flügel sprach.

— **Wiesbaden als Tagungsort.** Anfang dieser Woche hat im Kurhaus die Arbeitsgemeinschaft westdeutscher Verkehrsverbände und Mer-Reisebüros eine Ausschusssitzung abgehalten; es kamen besonders zur Behandlung Fragen der Prospektgestaltung, der Ferienführer, der Fachschulkurse, der Pauschalangelegenheiten, eines Kraftverkehrsbuches für Westdeutschland usw.

— **Volksbildungstagung.** Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Kulturverbandes von Hessen-Hessen-Nassau, der 60-Jahre-Feier des Wiesbadener Volksbildungsvereins und der Eröffnung der Abteilung „Das deutsche Volksbildungswesen“ im Völkpädagogischen Institut zu Mainz findet am 8. und 9. Oktober im Kurhaus eine Volksbildungstagung statt. Sie steht unter dem leitenden Gedanken „Die deutsche Not und unsere Aufgabe“. Bei dem Festkonzert am Samstag im Kurhaus: „Beethoven-Mozart-Brahms“ sind die auswärtigen Tagungsteilnehmer Gäste des Wiesbadener Volksbildungsvereins. Aus Anlass des 60jährigen Bestehens des Wiesbadener Vereins findet am Sonntag

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Donnerstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Kurhaus: 20 Uhr Vortrag Wilhelm Busch. — 16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee.

Theater: Grosses Haus 20 Uhr: „Waffenschmied“. Kleines Haus 20 Uhr: „Zwölftausend“.

Spielsaal im Kurhaus: ab 16.30 und 20.30 Uhr.

Kinos: Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „Acht Mädels im Boot“. Ural-Kosaken.

Thalia-Theater, Kirchgasse: „Ich will nicht wissen, wer Du bist“.

Ausstellungen: Im Neuen Museum: Altertumsmuseum, Naturhistorisches Museum, Städtische Kunstsammlung. Ausstellung des Nassauischen Kunstvereins: „Wunder und Wissen“ täglich (ausser Montags) 10—13, 15—17 Uhr. — Bezirksgruppe Reichsverband bild. Künstler Theaterkolonnade ausser Sonntags 10—13, 15—18.30 Uhr.

Traubenkur am Kochbrunnen.
Rheinfahrten: Täglich mit Köln-Düsseldorfer Dampfern ab Wiesb.-Biebrich. Siehe Fahrpläne (Verkehrsamt, Reisebüros und Hotels).

Rundflüge über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen. Telef. 218 18.

Autoausflüge der blauen Kurautos:

Täglich: Heidelberg, Taunus, Rhein. Auskunft Auto-Büro neben Badeblatt, Wilhelmstr. Tel. 28001.

Ausflüge: Rheinterrassen-Biebrich, Omnibuslinie 1.

Café Walddäuschen, Omnibuslinie 3 und 20 Minuten Waldweg, oder Kurautobus Platte, Haltestelle Rodelbahnweg.

Wald-Café Fischzucht, Omnibuslinie 3 und 30 Minuten Waldweg oder Kurautobus (Platte).

Rotary Club: Freitag 13.30 Uhr Hotel Nassauer Hof.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.

Kurhaus-Weiher: Täglich Bootfahren.

Abends wird getanzt: Boccaccio täglich. Metropole, Samstags und Sonntags ab 9 Uhr.

Café- und Abendkonzerte: Café-Restaurant Orest, Café Maldaner, Café Neu Wien, Rheinterrassen-Biebrich.

Das Wetter: Bei westlicher Luftzufuhr im ganzen wieder milder und bei wechselnder Bewölkung, Neigung zu einzelnen Regenfällen.

um 11.30 Uhr ein Festakt im grossen Saale des Kurhauses statt.

— **Vortrag Muckermann.** Pater Friedrich Muckermann S. J. wird am Dienstag, den 11. Oktober, im Paulinenschlösschen über das aktuelle Thema „Die geistigen Krisen der Gegenwart und ihre Überwindung“ sprechen. Friedrich Muckermann ist der bedeutendste Repräsentant katholischer Literaturkritik. Im Gegensatz zur nur fachlichen Kritik, die oft Literatur nur an Literatur vergleicht, gliedert er das Kunstwerk in den Gesamtkomplex des Lebens ein.

— **Astrologischer Vortrag.** Wir verweisen hiermit nochmals auf den heute Donnerstag im Kasino stattfindenden astrologischen Lichtbildervortrag von Dr. Carl Höcker (Berlin) über das Thema: „Ein Blick in das Jahr 1933“.

— **Rheinfahrt.** Anlässlich des Weinlesefestes in Bacharach am Sonntag legt der um 10.20 Uhr ab Biebrich fahrende Schnelldampfer ausnahmsweise in Bacharach an. — Bis Schluss des Fahrplans, 16. Oktober, wird der Talschnelldampfer ab Biebrich 10.20 Uhr in Oberwesel anlegen, um dort den Anschluss an das Bergschiff (an Biebrich 17.10 Uhr) zu ermöglichen. Es ist hierdurch die Gelegenheit zu einem Tagesausflug bis Oberwesel und zurück geboten.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Lustiges.** Der Hund. „Ihr Hund ist gestern durch meinen Gartenzaun gekrochen, hat meine Schwiegermutter gebissen und sie auf die Strasse gejagt.“ „Das tut mir leid. Wollen sie mich verklagen?“ „Ach was, ich wollte sie nur fragen, ob sie mir den Hund nicht verkaufen wollen.“ — Die Stimme. Als die Sängerin das Lied beendet hatte, war der Saal leer. In der lautlosen, dem Gesang folgenden Stille hörte man folgenden recht vernünftig geflüsterten Dialog: „Hat sie nicht eine raumfüllende Stimme?“ „Sicherlich! Darum haben auch so viele Leute Platz machen müssen.“

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, 6. Oktober 1932.

11 Uhr am Kochbrunnen: Früh-Konzert

Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

1. Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“ A. Mozart
2. Im Glockentempel B. Yoshitomo
3. Grieg-Erinnerungen K. Urbach
4. Ins Centrum, Walzer Joh. Strauss
5. Melodien aus der Operette „Das Dreimäderlhaus“ Schubert-Berte
6. Follies Bergère, Marsch P. Lincke

16 Uhr: Abonnements-Konzert

Leitung: Kapellmeister Paul Dörrie

1. Ouverture zu „Phädra“ J. Massenet
2. Suite A-Moll (nach Bizet) S. Karg-Elert
- a) Alla marcia, b) Intermezzo I, c) Scherzino, d) Intermezzo II, e) Finale
3. Notturmo aus „Ein Sommernachtstraum“ F. Mendelssohn-Bartholdy
4. Ouverture zur Oper „Ruslan und Ludmilla“ M. J. Glinka
5. Fantasie aus der Oper „Halka“ S. Moniuszko
6. Laura-Walzer nach Motiven der Operette „Der Bettelstudent“ C. Millöcker
7. Potpourri aus der Operette „Der Göttergatte“ F. Lehár

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0,75 Mk.

16.30—18.30 Uhr im kleinen Saale: Tanz-Tee**20 Uhr: Abonnements-Konzert**

Leitung: Kapellmeister Paul Dörrie

1. Akademische Fest-Ouverture J. Brahms
2. Zwei symphonische Tänze E. Grieg
3. Vysehrad, symphonische Dichtung F. Smetana
4. Verspiel zur Oper „Lohengrin“ R. Wagner
5. Fantasie aus der Oper „Mareike von Nymwegen“ E. d'Albert
6. Kusälwälder aus der Operette „Der lustige Krieg“ J. Strauss
7. Warschauer Einzugsmarsch F. v. Blon

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 0,75 Mk.

20 Uhr im kleinen Saale:

In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft:

Wilhelm-Busch-Abend

(Jubiläumsfeier zum 100. Geburtstag)

Hans Balzer spricht.

Eintrittspreise: Num. Platz: 1,50 Mk.; nichtnum. Platz: 1,00 Mk.; Galerie: 0,75 Mk.

Wochenübersicht

Freitag, den 7. Oktober:

- 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
- 16 Uhr: Konzert.
- 20 Uhr: Tonfilm- u. Operetten-Schlager-Abend.

Samstag, den 8. Oktober:

- 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
- 16 Uhr: Konzert.
- 16 Uhr im kleinen Saale: Mode-Tee.
- 20 Uhr: Aus Anlass der 60-Jahr-Feier des Volksbildungs-Vereins: Symphonie-Konzert.

Sonntag, den 9. Oktober:

- 11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
- 16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee.
- 16 und 20 Uhr: Konzert.

Nass. Landestheater Wiesbaden

Grosses Haus.

Donnerstag, den 6. Oktober

Anfang 20 Uhr. Ende nach 22.30 Uhr. Stammreihe C.

Der Waffenschmied.

Komische Oper v. Lortzing. — Schott, Zulauf, Schleim, Haas, Stein, Lazer, Osswald, Schmitt-Walter, Schorn, Zeithammer.

Wochenspielplan

des Nassauischen Landestheaters Grosses Haus.

Freitag, den 7. Oktober. Stammreihe G. 5. Vorstellung: **Die endlose Strasse.** Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 8. Oktober. Stammreihe F. 4. Vorstellung: **Turandot.** Anfang 20 Uhr.

Sonntag, den 9. Oktober. Bei aufgehobenen Stammkarten: Nachmittags: **Im weissen Röss'l.** Anfang 14.30 Uhr. Bei aufgehobenen Stammkarten: Abends: Zum ersten Male: **Wenn die kleinen Veilchen blühen...** Anfang 19.30 Uhr.

Nass. Landestheater Wiesbaden

Kleines Haus.

Donnerstag, den 6. Oktober.

Anfang 20 Uhr.

Zum ersten Male: **Zwölftausend.**

Schauspiel in 8 Akten von Bruno Frank.

Wochenspielplan

des Nassauischen Landestheaters Kleines Haus

Freitag, den 7. Oktober. Geschlossen.

Samstag, den 8. Oktober. Stammreihe I. 6. Vorstellung: Zum ersten Male: **Der Dummkopf.** Anfang 20 Uhr.

Sonntag, den 9. Oktober. Stammreihe II. 5. Vorstellung: **Zwölftausend.** Anfang 20 Uhr.

Liegekur

im reservierten Kurgarten
(hintere Wiese)

**Jeder Kurgast
Jeder Besucher**

liest das **Badeblatt**

Wiesbaden

BESUCHEN SIE

DAS SPIEL-CASINO IM KURHAUS

SPIELZEIT NACHMITTAGS AB 16.30 UHR UND ABENDS AB 20.30 UHR

Dienstag, 11. Oktober, 20 Uhr im neuen grossen Saale des Paulinenschlösschens (Stadthalle)

**Pater
Friedrich**

Muckermann

S. J.

spricht über

„Die geistigen Krisen der Gegenwart und ihre Ueberwindung“.

Karten Mk. 1,50, 1.— und 0,75 sind erhältlich an der Kurhaus-, bei Schottenfels & Co., Theaterkolonnade, T. 27224, Zigarrenhaus Christmann, Luisenstrasse 42 (Kleines Haus), T. 23037, Musikhaus Stöppler, Rheinstr. 41, T. 23805 und an der Abendkasse.

MASSAGE

von 1.— RM an, Fusspflege —.75 RM
in und ausser dem Hause

Velte und Frau, Nerostrasse 25 Telef. 26824

Dambachtal 12 I.

Zimmer mit D. Wasser v. Mk. 1,50 bis Mk. 3.—, mit Verpflegung v. Mk. 4,50 an
Fremdenheim von Schuckmann.

**Besuchszeit in Ateliers
Wiesbadener Künstler.**

Maler: Alo Altripp, Nikolastr. 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 239 65. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. — Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6. — Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. — Berta Frhr. v. Seld, Porträtmalerin, Steubenstr. vormals Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u. Freitags 11—13 Uhr. Willy Mulet, Sonnenberger Str. 43. Besuche nach Vereinbarung, Fernsprecher 231 58.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernsprecher 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 266 30. — Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76. — Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 246 88.

Jetzt Trauben-Kur

im Kochbrunnen-Garten

Treffpunkt der guten Gesellschaft

Konditorei Büttgen

Verlangen Sie

den Besuch

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von

Insertaten für das „Wiesbadener Badeblatt“.

Fernruf: 236 90.

KURHAUS

Donnerstag, den 6. Oktober 1932, 20 Uhr im kleinen Saale: In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft Wiesbaden

Wilhelm-Busch-Abend

(Jubiläumsfeier zum 100. Geburtstag)

Hans Balzer spricht.

Eintrittspreise: Num. Platz 1,50 Mk., nichtnum. Platz 1.— Mk., Galerie 0,75 Mk.

Leitung: **Willy Reich**

Solist: **Josef Moseler**, Tenor
(Nass. Landestheater)

Eintrittspreise: Num. Platz 1.— Mk., nichtnum. Platz 0,75 Mk., Vorzugspreis f. Dauerkarteninh. 0,30 Mk.

Freitag, den 7. Oktober 1932, 20 Uhr im grossen Saale:

Tonfilm- und Operetten-Schlager-Abend

ausgeführt von dem Künstler-Ensemble des Städtischen Kurorchesters

Wiesbaden Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 4. Oktober 1932.

vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Hausen, D., Hr., Hamburg
M., Fr., Hannover
Rüdesheimer Str. 15 p.
Schäfer, J., Hr. Dir. m. Fr., London
Palast-Hotel
G., Hr., Düsseldorf
Palast-Hotel
W., Hr. Insp., Berlin-Friedenau
Hotel Reichspost-Reichshof
Th., Hr. Pfarrer, Kirchhard
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
A., Hr. m. Fr., Kirm, Hansa-Hotel
K., Hr., Leverkusen, Hotel Berg
A., Hr., Bad Reichenhall
Weisse Lilien
W., Hr. m. Fam., Hameln (Weser)
Zur Stadt Biebrich
E., Hr., Berlin-Südende
D.O.E.-Heim
J., Hr. Stud., Wien
Kapellenstr. 14 p.
G., Hr., Polizeioberleutn.,
Hindenburg-Polizei-Sanitätsdienststelle
H., Hr. m. Fr., Hameln (Weser)
Zur Stadt Biebrich
G., Fr., Blankenstein
Goldenes Kreuz
W., Hr. Kurdir. Dr. m. Fr.,
Bad Lausitz
G., Fr., Sellin (Insel Rügen)
Englischer Hof
W., Hr., Wurzen
Grüner Wald
J., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Gr. Wald
A., Hr. Dr., München
Hotel Nizza
E., Fr., Gelnhausen
Brüsseler Hof
de Roemer, H., Hr. Dir. m. Fr., Haag
Metropole
W., Hr., Rüngelsau
Hotel Berg
E., Hr. Geh. Rat Prof. Dr. med.,
München
H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Kölischer Hof
A., Fr., Darmstadt, Jagdschloss Platte
E., Fr., Privatlehrerin, Darmstadt
Jagdschloss Platte
L., Hr. Prof., Stuttgart
Viktoria-Hotel
K., Hr. Dipl.-Kfm., Berlin
Rhein-Hotel
A., Hr., Freital
Hotel Nizza
A., Hr. Prof., Halberstadt
Pension Schmidt
A., Hr. Polizeioberleutn., Potsdam
Polizei-Sanitätsdienststelle
R., Hr., Kommerzialrat, Wien
Hotel Vogel
E. W. H., Krimmischau
Friedrichstr. 41 III
G., Hr., Dresden
Hotel Nizza
K., Hr., Siegen, Moritzstr. 6
J., Hr. Anwalt, Ueberlangen
Neuer Adler
F., Hr., Kiedrich
Sanatorium Prof. Dr. Determann
C., Hr. m. Fr., Celle, Weisses Ross
O., Hr. Assessor a. D.,
Hildesheim
O., Hr. Referendar,
Hildesheim
R., Hr. Handelsgerichtsrat,
Chemnitz
M., Hr. m. Tocht., Barcelona
Hansa-Hotel
H., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel
W., Hr., Haag
Schwarzer Bock
M., Hr. m. Fr., Emden
Villa v. d. Heyde
P., Hr. Notar, Lippstadt, Hansa-H.
Wickert, C., Hr. m. Schwester,
Bad Lauterberg
Kölischer Hof
A., Hr., Düsseldorf
Luisen-Hof
H., Hr., Petersdorf (Riesengeb.)
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
G., Hr., Amsterdam
Rhein-Hotel
H., Hr., techn. Assistentin,
Hannover
P. M., Hr., Celle
Villa v. d. Heyde
D., Fr., St. Gallen
Sanatorium Nerotal
W., Hr. Oberpostdir., Dortmund
Hotel Bären
H., Hr., Bad Nauheim
Hotel Landsberg
H., Hr. m. Fam., Essen
Adolfallee 17 II
H., Hr., Studienrat Dr.,
Hamburg
B., Fr. Dr. m. Tocht., Weimar
Zur Stadt Biebrich
v. Stetten, M., Fr., Schloss Stette
K., Hr., Künzeldin (Württ.)
Hotel Vogel
H., Hr. m. Fr., Koblenz
Domhotel
Ch., Hr. Journ., New York
Viktoria-Hotel

Thies, A., Fr., Celle
Weisses Ross
*Thimig, K., Hr. Dir., München
Rhein-H.

Ulrich, E., Hr. techn. Dir. m. Fr.,
Blumenthal (Unterweser)
Schwarzer Bock
*Ungwer, L., Fr. Lehrerin, Wien, H. Vogel

Vasen, M., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin
Hotel Imperial
Vogt, O., Hr., Hartmannsdorf b. Chemnitz
Sanatorium Nerotal
Voigt, W., Hr., Frankfurt a. M.
Köln. Hof
*van Vredenburg, H., Fr., Cappellen, Rose

Waeske, Th., Säuglingsschwester, Kettwig
Villa Margarete
Waigand, K., Hr. Dir. m. Fr.,
Frankfurt a. M.
Jagdschloss Platte
Wasson, A., Fr. m. Tocht., New York
Englischer Hof
Weihe, E., Hr. Rittergutsbes. m. Fam.,
Doberan
Vier Jahreszeiten
Baronin de Welden-Rengers, Exzell., Fr.,
Veerkloster
Rose
*Westenberg, A., Hr., Kohstein
Zur Stadt Ems
*Wildenhayn, A., Fr., Dresden
Central-H.
Wilms, L., Hr. Bürgermeister, Mombroch
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Winkler, L. u. M., 2 Fr. Lehrerinnen,
Hamburg
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Wolf, E., Fr. m. Sohn, Wollenbüttel
Schwarzer Bock
Wolf, E., Hr., Hirschberg
Hotel Kranz
Wolf, L., Hr. m. Fam., Berlin, Kölnisch, Hof
Wolffgram, H., Hr. Oberstudienrat i. R.
Prof. Dr., auf Reisen
Pension Violetta
*v. Wolfswinkel, B. J., Hr., Hilversum
Grüner Wald
Wulff, M., Hr., Dundee (Schottland)
Neroberg-Hotel
*Ynkichi, G., Hr. Chemiker Dr., Gelfertst
Rhein-Hotel

Zacke, O., Hr., Weissenfels (Saale)
Friedrichstr. 41
Zimmermann, W., Hr., Bammental
Pension Künstlerhaus

Nach den Anmeldungen vom 5. Oktober 1932.

Adam, Cl., Fr., Berlin
Kaiserhof
*Aronheim, M., Hr., Idar
Grüner Wald
Ascher, S., Schwester, München, Palast-H.
Ashelm, G., Hr., Berlin-Halensee
Schwarzer Bock

Barnickel, P., Hr. Landgerichtsrat Dr.,
Pension Grandpair
*Belz, C., Hr., Darmstadt
Hotel Hoppel
*Benteler, L., Hr. Gutsbes., Benteler (Westf.)
Tannus-Hotel
Best, L., Fr., Bochum
Kölischer Hof
Beyer, E., Fr. Lehrerin, Halle
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
Beyer, G., Fr., Neubabelsberg
Bellevue
Binding, V., Fr., Frankfurt a. M., H. Bären
*Blaetgen, G., Hr. m. Fr., Elberfeld
Hansa-Hotel
*Blasy, E., Hr., Kehl
Römerbad
*Blattner, A., Fr., Mannheim
Hotel Berg
Boeken, G. H., Hr., Oosterbeek
Pension Amalfi
*Böck, Chr., Fr. m. Tocht., Grabau
Rose
*Bonnen, E., Hr., Heilbronn
Grüner Wald
*Booz, A., Fr. Hauptlehrerin, St. Peter
Römerbad
Bost, H., Fr., Quierschied
Gold. Brunnen
*Bracker, F., Fr., Hamburg
Hotel Reichspost-Reichshof
Bruckmann, H., Fr., Stassfurt
Pension Primavera
*Bruns, E., Hr., Berlin
Grüner Wald
Büttner, B., Fr., Völklingen (Saar)
Goldener Brunnen
Byrnes, L., Fr., New York
Quisisana

Clausz, K., Hr. Ing., Bingen
Hotel Westminster
Cohen, E., Fr., Berlin-Wilmersdorf
Schwarzer Bock

*Dietrich, E., Fr., Trenthorst
Rose
Dietrich, O., Hr. Fabr. m. Fr., Weissenfels
Schwarzer Bock
Döpfer, H., Hr. m. Fam., Kassel
Vier Jahreszeiten
Döring, E., Hr. Stadthauptkassenrentant
m. Fam., Eldrich (Harz)
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Duchting, S., Hr., Velbert
Kölischer Hof
*Dünhaupt O., Hr. techn. Reichsbahnober-
inspektor m. Fam., Dessau
Zur Stadt Biebrich
Duscher, M., Fr., Las Palmas
Zwei Böcke
*Dziegalowski, Hr. Ministerialrat, Berlin
Tannus-Hotel

Engel, K., Fr., Rathenow
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
*Engels, K., Hr., Lampertheim, Neroberg-H.
Esselborn, L., Fr., Frankfurt a. M.
Goldener Brunnen
*Ewen, H., Hr. m. Fr., Brühl, Central-Hotel
Eyck, H., Hr. Patentanw., Magdeburg
Römerbad

Fest, M., Hr. Organist, Leipzig, Hotel Adler
Finger, S., Fr., Jena
Schwarzer Bock
Finkemeyer, L., Fr., Hannover
Pension Grube-Dehwald
Fischer, F., Hr. Geh. Regierungsrat Dr.
m. Fr., Mülheim (Ruhr)
Quisisana
*Fleischer, F., Hr., Lübeck
Grüner Wald
*Freier, H., Fr., Potsdam
Bellevue
Frings, E., Hr., Köln
Bärenstr. 2 III
Futterer, L., Hr. Maler m. Fam.,
Braunschweig, Ev. Hospiz, Oranienstr. 53

Gloatz, F. W., Hr. m. Fam., Berlin
Kaiserhof
Goetcke, H., Hr. Oberbaurat, Hannover
Hotel Westminster
*Grabmaier, J., Hr. Landesökonomierat,
Schenserd
Tannus-Hotel
Günthel, E., Hr. Dir. Dr., Karlsruhe
Palast-Hotel

Habich, K., Fr., Offenburg
Metropole
Haessler, R., Hr. Fabrikdir. Dr. m. Fr.,
Leipzig
Schwarzer Bock
*Halbott, J., Hr. Gaststättenbes., Würzburg
Grüner Wald
Hammermeister, O., Hr. Polizeioberleutn.,
Burg bei Magdeburg
Versorgungskuranstalt
*Heckelmann, W., Hr. m. Sohn, Weiburg
Zur Stadt Ems
*Heeger, L., Hr. Justizinsp. m. Fr.,
Bad Wildungen
Grüner Wald
*Heemig, R., Hr., Darmstadt
Hotel Berg
Heilbron, E., Fr., Berlin-Wilmersdorf
Schwarzer Bock
Heinberg, H., Hr. m. Fr., Brakel, Palast-H.
*Helsenstein, Hr., Berlin
Grüner Wald
Henning, M., Fr., Frankfurt a. M.
Pariser Hof
Herbert, A., Hr. m. Fr., Rostock
Bellevue
Herdelt, C., Fr., Andernach
Ev. Hospiz, Platter Str. 2
Hettlage, C., Hr. Regierungsvizepräsident, Dr.,
Münster i. W.
Pariser Hof
Heuser, C., Hr. Prok. Dr., Frankfurt a. M.
Goldener Brunnen
Heye, R., Hr. Major a. D., Berlin-Steglitz
Hotel Adler
Höhle, H., Hr. Prok. m. Fr., Witten (Ruhr)
Kölischer Hof
Höll, M., Fr., Dirmingen (Saar)
Goldener Brunnen
Hölzermann, L., Hr. Regierungsrat,
Westerburg
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Hoepfner, E., Hr. Dr. phil. m. Fr., Jena
Schwarzer Bock
*Hoffmann, L., Hr., Hettelndelheim
Hotel Hoppel
Hofmann, J., Fr. Studiendir., Landau (Pfl.)
Quisisana
Hoffmann, P., Fr. Geheimrat, Frankfurt a. M.
Hotel Helvetia
Holthausen, A., Fr. Apothekenbes. m.
Tocht., Berlin-Rosenthal, Pens. Schmidt
van Hoof, H., Hr., Koblenz, H. Westminster
Hoorn, L., Fr., Lugano
Quisisana
*Huiking, R., Hr., Sundwig
Tannus-Hotel
*Hummel, R., Fr. m. Tocht., Nürberg, Rose
Hydemann, R., Hr. Bankdir. m. Fr., Meissen
Kölischer Hof

Ibach, E., Fr., Remscheid
Hotel Imperial
Ibach, J., Fr., Remscheid
Hotel Imperial

Jaeger, P. L., Hr. Dir. m. Fr., Kronthal
Hotel Imperial
Jehnichen, H., Fr. Oberschullehrerin,
Eschwege
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Jessel, E., Fr., Franzensbad
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Jungherr, V., Fr., Eisenach
Schwarzer Bock

*Kaack, H., Hr., Düsseldorf
Hansa-Hotel
*Kahl, F., Fr., Mannheim
Hotel Berg
Kaiser, M., Hr. m. Fr., Dören
Köln. Hof
Kalthoff, A., Fr., Osterfeld
Pariser Hof
*Kapinski, H., Hr., Stuttgart
Posthorn
Kilbinger, K., Hr., Neuss, Schwarzer Bock
*Klang, R., Fr., Offenbach
Hansa-Hotel
Kleinschmitt, M., Hr., Schwetzingen
Zwei Böcke
*Klindt, G., Hr., Düsseldorf
Grüner Wald
Klugmann, H., Hr. Kapellmeister,
Wuppertal
Hotel Reichspost-Reichshof
König, W., Hr., Schmölla
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
*Koll, P., Fr., Solingen
Brüsseler Hof
Komor, I., Hr. m. Fr., Shanghai
Bismarck-Hotel
Koppel, A., Hr. Dir. m. Fr., Zeist, Metropole
*Kramer, C. O., Hr. m. Fr., Gottropen
Hotel Berg
Krauthausen, P., Hr. Gerichtsrat i. R. Dr.
m. Fr., Köln
Privathotel Albany
*Kriegel, A., Hr. Brauereidir., Kulmbach
Palast-Hotel
Krohn, W., Hr., Hamburg
Zwei Böcke
Krüger, H. A., Hr. Prof. Dr., Altenburg
Goldener Brunnen
*Krüger, C., Hr. Dr.-Ing. Dr., Duisburg
Tannus-Hotel
Krutenberg, O., Fr., Frankfurt a. M.
Schwarzer Bock
Kuhn, W., Hr., Rheinberg
Pariser Hof
*Kunold, W., Hr., Köln
Hansa-Hotel

Lambmann, R., Hr., Frankfurt a. M.
Kölischer Hof
*Lange, E., Fr. Lehrerin, Blankenburg (H.)
Hansa-Hotel
Lange, O., Hr. m. Fam., Osnabrück
Goldene Kette
*Laspen, P., Hr. Ing. m. Fr., Bingen, Union
Lehmann, K., Hr. Ing., Godesberg
Luisen-Hof
Leinenkugel, A., Fr., Weinheim
H. Bären
*Lemp, E., Fr.-Dir., Kassel-Land
Rose
Lentrop, A., Hr. Dr. med., Hamm
Schwarzer Bock
*Lichner, N., Hr. Lehrer, Frankfurt a. M.
Posthorn
Lincoln-Smit, A., Fr., London
Kaiserhof
Linder, A., Hr. Fabr., Düsseldorf, Nass. Hof
*Lingk, A., Hr. Gutsbes., Klettenmühle
Tannus-Hotel
v. d. Lippe, Fl., Fr., Schöten
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
Lisken, M., Fr., Düsseldorf
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Löffler, E., Hr. m. Fr., Freiburg i. Br.
Tannus-Hotel
Loewel, B., Hr. Tierarzt Dr. m. Fr., Guben
Pension Winteh
Lowenstein, M., Fr. Dir., Frankfurt a. M.
Hotel Helvetia
*Luck, J., Hr., Frankfurt a. M., Gr. Wald
Lüdecke-Manning, J., Fr., Halle (Saale)
Hotel Imperial
*Lyncke, K., Hr. Regierungsrat Dr., Kassel
Tannus-Hotel
Lystraad, E., Hr. Dr., Oslo
Gold. Brunnen

Margolis, M., Hr. Dr. jur., Berlin
Hotel Westminster
Martens, S., Fr., Laren
Pension Speranza
Matsinger, P., Hr. m. Fr., Basel
Metropole
Mayer, L., Fr., Gera
Metropole
*Mecks, G., Hr. Bürgermeister, Kurdir.
Borkum
Hotel Reichspost-Reichshof
*Mertens, C., Hr. Dipl.-Ing., Rotterdam
Rose
Meurer, H., Fr., Ludwigsburg
Ev. Hospiz, Oranienstr. 53
van Meurs, M., Fr., Lugano
Quisisana
Meyer, L., Hr., Sinzig
Hotel Kronprinz
Metz, H., Hr. m. Fr., Freiburg
Kaiserhof
Michels, J., Fr. m. Sohn, Mörs
Köln. Hof
Möller, G., Fr., Oberhausen-Osterfeld
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Möller, G., Hr. Dr. med. m. Fr., Stadthagen
Schwarzer Bock
*Moldenhauer, P., Hr. Univ.-Prof.,
Morgens, M., Fr., Heidelberg
Luisen-Hof
Moser, M., Fr., Schaffhausen
Hotel Kranz
Müller, F., Hr. Dir. m. Fr., Kassel
Zwei Böcke
*Müller, M., Fr., Darmstadt
Hotel Hoppel
*Müller-Palm, H., Hr. Dir., Stuttgart
Quisisana
Müllers, G., Fr., Rheidt
Schwarzer Bock

*Nabus, F., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Central-Hotel
*Noell, A., Hr. Dir., Krefeld, Tannus-Hotel

v. Obst, E., Hr. Hotelier m. Fr.,
Monte Carlo
Nassauer Hof
Offermann, A., Fr. Fabrikbes., Remscheid
Hotel Imperial
Pape, P., Hr. Dir. m. Fr., Berleburg i. W.
Pension Arndt
Patz, L., u. J., 2 Fr., Bad Elster
Haus Bethesda
Peckholz, H., Hr. Bankdir. m. Fr.,
Schlochau
Römerbad
Peiseler, H., Fr. Dir., Remscheid
Hotel Imperial
*Perakker, M., Fr., Krefeld, Tannus-Hotel
Petersen, J. C., Hr. Dir. m. Fr., Kopenhagen
Nassauer Hof
*Pusch, H., Fr., Bad Wildungen, Gr. Wald

*Räucher, L., Fr., Gross-Umstadt
Privathotel Albany
Rain, J., Fr., Dortmund
Schwarzer Bock
Rath, W., Hr. Dr. phil., Berlin
Charlottenburg
Hotel Fürstenhof-Esplanade
Rath, Ch., Fr., Berlin-Charlottenburg
Hotel Fürstenhof-Esplanade
Rauturm, E., Hr., Bochum, Kölnisch, Hof
Reichert, R., Fr., Pforzheim, Haus Wenden
Rhodius, P., Hr. m. Fr., Heemstede
Nassauer Hof
Richter, M., Fr. Rent., Berlin
H. Imperial
Richter, A., Hr. Rechtsanw. u. Notar Dr.
m. Fr., Berlin-Schlachtensee
Goldener Brunnen
*Richter, W., Hr., Durlach
Grüner Wald
Rodatz, E., Fr., Berlin
Kaiserhof
Rosch, L., Hr. Bürgermeister m. Fr.,
Hetzlerath
Pariser Hof
Rotholz, B., Hr. Fabrikbes. m. Fam. u.
Chauffeur, Berlin
Quisisana
*Rothkegel, Hr. Ministerialrat Dr., Berlin
Tannus-Hotel
*Ruppert, L., Hr., Bad Hamburg, Gr. Wald

*Sachs, P., Hr. Heilbronn
Hansa-Hotel
*Salomon, W., Hr., Düsseldorf, Grün. Wald
*Jonkheer de Savornin Lohman,
Amsterdam
Palast-Hotel
(Schluss in der nächsten Nummer.)

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags
geschlossen.

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung, an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Oktober-Programm der Kurverwaltung Wiesbaden.

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen:

KONZERT: An Wochentagen ausser Montags von 11 bis 1 Uhr, Sonntags von 11.30 bis 12.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle.
KONZERT: Täglich 16 Uhr und 20 Uhr. — TANZ-TEE: Jeden Sonntag und Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Gesellschafts-Spaziergang: Jeden Dienstag und Freitag in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Donnerstag, den 6. Oktober:

16 und 20 Uhr: KONZERT.
20 Uhr im kleinen Saale in Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft Wiesbaden:
Wilhelm Busch-Abend
(Jubiläumsfeier zum 100. Geburtstag.)
Hans Balzer spricht.
Eintrittspreise: Num. Platz 1.50 RM., nichtnum. Platz 1.— RM., Galerie 0.75 RM.

Freitag, den 7. Oktober:

16 Uhr: KONZERT.
20 Uhr:
Tonfilm- und Operetten-Schlager-Abend
ausgeführt von dem Künstler-Ensemble des Kurorchesters. Solist: **Josef Moseler**, Tenor.
Leitung: **Willy Reich**.
Eintrittspreise: Num. Platz 1.— RM., nichtnumerierter Platz 0.75 RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber 0.30 RM.

Samstag, den 8. Oktober:

16 Uhr: KONZERT aus Anlass der 60. Jahrfeier des Volksbildungsvereins.
20 Uhr: **Symphonie-Konzert**.
Eintrittspreis: 1.— RM.
16 Uhr im kleinen Saale und Weinsalon:
Mode-Tee
mit Vorführungen der Firma J. Hertz, Wiesbaden.
Hüte der Firma Kleinfen u. Kipp, Wiesbaden.
Moderne Tanz-Diele.
Vorführung moderner Tänze durch Ria und Egon Bier.
Eintrittspreis einschl. Tee o. a. Gebäck u. Garderobegebühr 3.— RM., Zuschauerkarte (Galerie) 1.— RM.

Sonntag, den 9. Oktober:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Montag, den 10. Oktober:

20 Uhr im grossen Saale:
LICHTBILDER-VORTRAG
ELLY BEINHORN
„Mein Flug um die Welt“.
Eintrittspreis: 1.— RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber: 0.50 RM.

Dienstag, den 11. Oktober:

16 und 20 Uhr: KONZERT.
20 Uhr im neuen Vortragssaal des Paulinenschlosschens:
Pater Muckermann S. J., spricht.
Thema: „Die geistigen Krisen der Gegenwart und ihre Überwindung“.
Eintrittspreise: Numerierter Platz 1.50 RM., nichtnumerierter Platz 1.— und 0.50 RM.

Mittwoch, den 12. Oktober:

16 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
20 Uhr im grossen Saale im Abonnement:
KAMMERMUSIK-ABEND
Herbert Albert, Klavier,
Rudolf Bergmann, Violine.

Donnerstag, den 13. Oktober:

16 und 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 14. Oktober:

19.30 Uhr im grossen Saale:
I. Cyklus-Konzert.
Leitung: Carl Schuricht.
Solistin: Marguerita Perras, Sopran.
Vortragsfolge: G. F. Händel: Concerto grosso für Streichorchester; W. A. Mozart: Arie „Popoli di tessaglia“; Franz Schubert: aus „Rosamunde“; Entre act und Ballettmusik; Jos. Haydn: Rezitativ und Arie aus der „Schöpfung“; „Und Gott sprach: es bringe das Wasser in Fülle hervor“; Franz Schubert: Arie „Der Hirt auf dem Felsen“; L. v. Beethoven: III. Symphonie Es-dur (Eroica).
Eintrittspreise: 2.30, 2.70, 3.20, 4.20, 5.20 RM.

Samstag, den 15. Oktober:

16 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
20 Uhr im Abonnement: **Konzert**
ausgeführt von dem
„Wiesbadener Symphonie-Orchester e. V. gegr. 1903“.
Leitung: Kapellmeister Willy Krauss,
Nass. Landestheater.

Sonntag, den 16. Oktober:

16 Uhr: KONZERT.
20 Uhr: RUSSISCHER ABEND.

Montag, den 17. Oktober:

16 u. 20 Uhr im kleinen Saale: **Filmvorführungen**
Die letzten Segelschiffe.
Eintrittspreis: 0.50 RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber: 0.30 RM.

Dienstag, den 18. Oktober:

16 u. 20 Uhr: KONZERT.
20 Uhr im kleinen Saale: **Vortragsabend**
Ernst Zahn
Der Dichter liest aus eigenen Werken.
Eintrittspreise: Numerierter Platz 1.50 RM.; nichtnumerierter Platz 1.— RM.; Galerie: —.75 RM.;
Vorzugspreis für Dauerkarteneinh.: 0.75 u. 0.50 RM.

Mittwoch, den 19. Oktober:

16 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
20 Uhr: **Moderner Operetten-Abend**.

Donnerstag, den 20. Oktober:

16 u. 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 21. Oktober:

16 Uhr: KONZERT.
20 Uhr: **Symphonie-Konzert**
Solist: FRITZ ZECH, Orgel.

Samstag, den 22. Oktober:

16 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
20 Uhr:
Bunter Abend
ausgeführt von Solomitgliedern des Nassauischen Landestheaters.
Eintrittspreise: 3.—, 2.50, 2.—, 1.50, 1.— RM.
Anschliessend **Tanz** im kleinen Saale.

Sonntag, den 23. Oktober:

16 Uhr: KONZERT.
20 Uhr: **Solistenabend**.

Montag, den 24. Oktober:

16 und 20 Uhr im kleinen Saale Filmvorführungen:
„Pamir“ Ein Film aus unerforschtem Hochland in 7000 m Höhe
Eintrittspreis: 0.50 RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber 0.30 RM.

Dienstag, den 25. Oktober:

16 und 20 Uhr: KONZERT.
20 Uhr im kleinen Saale in Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft Wiesbaden:
Universitätsprofessor Dr. Wilhelm Momm sen
Der grossdeutsche Gedanke.
Eintrittspreise: Num. Platz 1.50 RM.; nichtnum. Platz 1.— RM.; Galerie 0.75 RM.

Mittwoch, den 26. Oktober:

16 Uhr: KAFFEE-KONZERT.
20 Uhr: **SCHLAGER-ABEND**.

Donnerstag, den 27. Oktober:

16 u. 20 Uhr: KONZERT.

Freitag, den 28. Oktober:

19.30 Uhr im grossen Saale:
II. Cyklus-Konzert
Leitung: Carl Schuricht.
Solist: N. Milstein, Violine.
Vortragsfolge: F. Mendelssohn-Bartholdy:
Italienische Symphonie A-Dur; P. Tschaikowsky:
Violinkonzert; F. Smetana: Zwei symphonische
Dichtungen: a) Vysehrad, b) Die Moldau.
Eintrittspreise: 2.20, 2.70, 3.20, 4.20, 5.20 RM.

Samstag, den 29. Oktober:

Ab 20 Uhr in sämtlichen Räumen:
Rheinisches Winzerfest
Ball
Lauben und Nischen — Winzerstube — Rheinisches
Lieder — Schrammel-Musik — Rheinisches Leben
Eintrittspreis: 3.— RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber: 1.50 RM.

Sonntag, den 30. Oktober:

16 Uhr: KONZERT.
20 Uhr: **Wiener Abend**.

Montag, den 31. Oktober:

20 Uhr im grossen Saale: **Kammermusik-Abend**
ausgeführt von dem „Schöne-Quartett“.
16 u. 20 Uhr im kleinen Saale Filmvorführungen:
„Am grossen Strom“
(Die Tierwelt des Amazonas).
Eintrittspreis: 0.50 RM.
Vorzugspreis für Dauerkarteneinhaber: 0.30 RM.

Voranzeigen für November:

1. Nov.: Lieder-Abend Dr. Ludwig Wüllner.
2. „ Joseph Plaut singt Couplets aus alter und neuer Zeit.
3. „ In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft: Pater Dr. Expeditus Schmidt, OFM: „Die soziale Notwendigkeit des Theaters“.
5. „ Internationales Bridge-Turnier.
7. „ Filmvorführungen: „Heia Safari“.
10. „ Lichtbilder-Vortrag: Prof. Dr. R. N. Wegner: „Die Maya, Bilder aus einer verschollenen Kunst und Kultur“.
11. „ III. Cyklus-Konzert, Leitung: Carl Schuricht, Solistin: Elly Ney, Klavier.
14. „ Filmvorführung: „Roah-Roah“. Der Schrei der Sehnsucht, ein Grosstierfilm der Südg. Georgien-Expedition.
15. „ In Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft: Gerhart Hauptmann-Feier. Mitv.: Universitätsprofessor Geh. Rat Dr. R. H. Grützmaier, Berlin; Charlotte Christmann, Berlin; Städtisches Kurorchester, Leitung: Herbert Albert.
16. „ Lieder- und Arien-Abend Sigrid Onégin, Alt.
20. „ Volkschor „Harmonie“, As-Dur-Messe von Schubert.
21. „ Einziges Gastspiel der Kapelle Georges Boulanger.
22. „ Vortragsabend Geh. Rat Prof. Dr. R. H. Grützmaier, Berlin: „Diesseits und Jenseits im Geistesleben der Gegenwart“. I. Vortrag: „Das Diesseits“.
25. „ IV. Cyklus-Konzert, Leitung: Carl Schuricht, Solisten: Jo Vincent, Sopran, Hermann Schey, Bariton, Friedrich Petersen, Orgel.
27. „ a capella-Konzert des Lehrer-Gesangsvereins, Wiesbaden.
29. „ Vortragsabend Geh. Rat Prof. Dr. R. H. Grützmaier, Berlin: „Diesseits und Jenseits im Geistesleben der Gegenwart“. II. Vortrag: „Das Jenseits“.
30. „ Kammer-Konzert.

Immobilien-Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Kais.-Friedr.-Platz 3 (Nassauer Hof)
gegr. 1862 R. D. M. gegr. 1862
Telefon 26656 und 25865

Grand-Hotel Kaiserhof

Bedeutender Preisabschlag!

Zimmer von Mk. 5.— an Pension „10.— an

in grossem Park gelegen — 200 Betten — Das Hotel bleibt während des ganzen Winters geöffnet

Vollständig abgeschl. ruhige Lage. — 60 Bäder mit direkter Kochbrunnenzuleitung

C. König, gleichzeitig Inh. vom Sinner-Eck Baden-Baden

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstrasse 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8—13 und 15—18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung.

Erreicht täglich;
Besuchspreis: für ein
Einzelne Nummer mit
In Fällen höherer General-
Anspruch auf Lieferung

Nr. 281.

**Der Allgemeine
Bäderverband**

leitet unter Leitung
ordneter Dr. Hess
ersammlung in
nen Rückblick au
verbandes. Wenn a
jeweiliger Anpass
sch geändert wurde
gefunden war, sei m
geblieben. Der
heiss, dass die de
weiter unbeirrbar i
grossen Aufgaben n
r Volk und Vaterla

Ministerialdirektor
rückwünsche der R

eineinschaftswerbu
nd, der Schweiz un

ublikum sei darau
nicht ist, die deu

möglich zu unters
ihre wirksamste

minister a. D. Dr. l

ünsche des Reichs

erkehr. In den 40

orden, vieles aber

erbundenheit von

technik sei gefunde

Fröndenverkehr s

enso wie Politik r

orden. Verbandssyn

er: „Die gegenwärt

deutschen Bäderver

ehmsten Aufg

er den Kurgas

bedingte Ruhe und

bezirk der Städte

nden gewahrt wer

unten mit Stolz sag

unruhigen letzten

sch nur die geringst

Anlässlich der Tag

sheit im Dienste d

deutschen Bäderwiss

entlicht Dr. Hess

nd Bäderzeitung“ e

erfüllte Wünsche“.

Erfüllt ist, so he

unsch nach einem

tsprechenden — W

damit des gesar

Stürmen der Zeit

und Kurorte, wenn a

ganzen erfolgreich

genug zu bewert

nicht in vollem

ren inneren Kraft u

sich vereinigen

Auch die deuts

unbeirrt von den

ihren Weg ruhiger

orschung weiter ver

erstehen lassen, tr

ittel wertvolle wiss

werb und sich ihr

orschung erhalten.

kommen erfüllt, n

men, allgemein aner

sträger, Verkehrs

zenten zusammenfas

ation des deutschen

hjahrigen Kämp

auptausschuss und d

deutschen Fremdenver

chuss des Reichskal

rganisation des de

ant ist.

Als nur teilweise erf

von der Reichsbah

gegebene Urlaub

der grossen Feste

ntagskarten. Die I

ünsche auf allgemeine